

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitglieder der Vereinigung Hamburger
Religionslehrerinnen und -lehrer,

Wir laden Sie herzlich ein zum 5. Hamburger
RU-Tag. Die Vielfalt der Religionen in unserer
Stadt und in den Klassenräumen, (schul-) po-
litische Entscheidungen, didaktische Neue-
rungen: Der Religionsunterricht für alle steht
immer wieder vor neuen Herausforderungen.
Und er fordert die unterrichtenden Kollegin-
nen und Kollegen immer wieder aufs Neue
heraus. An diesem Nachmittag möchten wir
mit Ihnen gemeinsam darüber nachdenken,
wie wir mit den Herausforderungen umgehen
wollen und können.

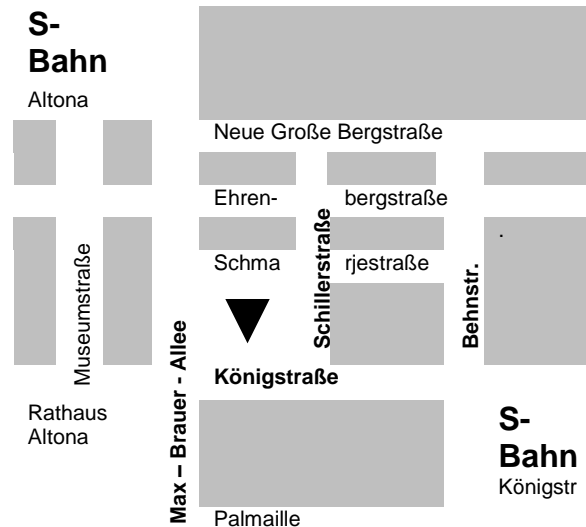
Der Nachmittag wird eingeleitet durch einen
Impulsvortrag von Frau Melek Yildiz, einer
alevitischen Religionslehrerin. Im Anschluss
wird Zeit für Rückfragen und das Gespräch
mit Frau Yildiz sein.

Der zweite Teil des Nachmittags ist den aktu-
ellen Herausforderungen und der Weiterent-
wicklung des RU für alle gewidmet. Im An-
schluss lädt die VHRR herzlich zu ihrer Mit-
gliederversammlung ein – schnuppern Sie
doch gerne einmal hinein!

Neben den Impulsen und Gesprächen wird es
wie immer – bei guter Verpflegung – die Mög-
lichkeit geben neue Materialien kennen zu
lernen und sich mit anderen RU-Lehrerinnen
und –Lehrer auszutauschen.

Birgit Korn, Andreas Gloy, Mara Sommerhoff

Veranstaltungsort: PTI-Hamburg
Königstraße 54, 22767 Hamburg
Tel: 040 / 306 20-1311



Anmeldung:

Bitte schriftlich bis 12.09.12 an das PTI
E-Mail: sabine.grimm@pti.nordkirche.de
Fax: 040 / 306 20-1317 an Sabine Grimm
Post: PTI, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Für die Teilnahme erhalten Sie eine Fortbildungs-
bestätigung der VHRR, des LI und des PTI.



Vereinigung
Hamburger Religionslehrerinnen
und Religionslehrer e.V.



**5. Hamburger
RU-Tag**

21.9.2012

Freitag 14.30-19.00

**Herausforderungen
für den
Religionsunterricht
für alle**

Das Alevitentum im RU

In Hamburg leben über 30.000 Alevitinnen und Aleviten. Viele von uns unterrichten alevitische Schülerinnen und Schüler im Religionsunterricht für alle. Nicht immer ist klar, wie diese sich religiös verorten, was sie glauben, wie sie sich zu anderen islamischen Strömungen verhalten.

Wieso essen manche alevitische Schülerinnen und Schüler Gummibärchen, andere aber nicht? Und wieso gibt es andere Zeiten für das Fasten?

Der Vortrag von Frau Yildiz wird einerseits Einblicke in das Alevitentum bieten, als auch die Einbindung des Alevitentums in den RU in den Blick nehmen.

Melek Yildiz ist Lehrerin in NRW und Bundesvorstandsmitglied der „Alevitischen Gemeinde Deutschland e.V. (AABF)“. Frau Yildiz bildet in einem Zertifikatskurs alevitische Religionslehrkräfte aus und ist Mitglied der Lehrplankommission für das Fach "Alevitische Religionslehre" in NRW.

14.30 - 15.00

Ankommen mit Büchertisch, Materialienbörse, Kaffee & Co

15.00 Begrüßung

15.15 - 16.30

**Vortrag und Aussprache
Melek Yildiz:
Das Alevitentum im RU**

16.30-17.00 Klönschnack

17.00-18.00

**Weiterentwicklung des
RU für alle
(Informationen, Austauschgruppen)**

18.15-19.00

VHRR-Mitgliederversammlung

Aktuelle Herausforderungen für den RU

Der Hamburger Religionsunterricht für alle steht vor einer wichtigen Veränderung: Die Stadt Hamburg wird voraussichtlich noch in diesem Jahr Verträge mit den muslimischen Verbänden und den Aleviten abschließen, die u.a. zu einer rechtlichen Anerkennung als Religionsgemeinschaften im Sinne des Grundgesetzes führen. Die genannten Verbände wollen und werden auch rechtlich die Mitverantwortung für den RU für alle übernehmen.

Wir möchten Sie über den bisherigen Stand der Planungen informieren und mit Ihnen über deren Bedeutung für die weitere Entwicklung des Religionsunterrichts in Hamburg diskutieren.